

Auftritt und Sprache (Berufspraxis, Seminar A)

Das öffentliche Präsentieren von eigenen Gedanken, Ideen, Plänen etc. ist Teil des professionellen Handelns von Künstler*innen und Kunstvermittler*innen. In diesem Modul werden Praktiken und Konzepte vorgestellt und erprobt, die es erlauben mit mehr Sicherheit und grösserem Bewusstsein für Körper, Stimme und Präsentation öffentlich aufzutreten.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 4. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 4. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-vp410-02.20F.001 / Moduldurchführung
Modul	Auftritt und Sprache
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Walter Matthias
Zeit	Di 7. April 2020 bis Di 19. Mai 2020 / 8:30 - 12 Uhr
Anzahl Teilnehmende	8 - 24
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Die Anmeldung für ein Wahlmodul ist verbindlich. Eine Abmeldung nach Modulstart kann nicht mehr berücksichtigt werden bzw. erfordert eine schriftliche Begründung
Lehrform	Seminar mit Übungen
Zielgruppen	Studierende BAE, 4. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden... _ verbessern ihre Auftritts- und Präsentationskompetenz _ verfügen über ein Übungsinventar, die es erlauben Körper, Atem und Stimme zu trainieren _ kennen Kategorien, die es erlauben eigene und fremde Präsentationen angemessen zu beschreiben und einzuschätzen
Inhalte	Themenfelder: _ Praktische Übungen zu Atem, Körper und Stimme _ Theoretische Inputs zum verkörpertem Sprechen _ Präsentationsübungen zu verschiedenen Themen _ Übungen zum Vortragen von Texten und zum Vorlesen _ Feedbackformen und -regeln
Bibliographie / Literatur	Unterlagen werden im Seminar abgegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	_ Präsentationen während des Seminars Bewertung: bestanden/ nicht bestanden
Termine	Kw 15-21 Di 07.04.-19.05.2020 08.30-12.00h
Dauer	7x4 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden

Bemerkung

Möglichst durchgehende Präsenz erwünscht

Für Wahlmodule gilt folgende Grundsatzregelung:

Die Anmeldung gilt verbindlich. Begründete Um- oder Abmeldungen müssen via Sekretariat Art Education (sekretariat.arteducation@zhdk.ch) geregelt werden.

Direkt-Vereinbarungen mit Dozierenden werden nicht akzeptiert. Zu spät eintreffende Um- oder Abmeldungen (nach Kw 6 für Frühlingssemester / nach Kw 36 für Herbstsemester) werden nur unter folgenden Bedingungen und mit schriftlicher Begründung angenommen:

- Krankheit (Arztzeugnis einreichen)
- Auslandsemester (offizieller Nachweis)
- Ausserordentliches

Fehlt ein solcher Nachweis bleibt die Anmeldung bestehen und hat ein «nicht bestanden» zur Folge.